

Erfreulicher Auswärtserfolg bei Husums Reserve

(von Timo Bücken)

Auch am zweiten Spieltag der Bezirksliga Nord reiste das Schachteam des SC Schleispringer nach Nordfriesland. Nach der unterbesetzten und unglücklichen Auftaktniederlage in Niebüll ging es diesmal in die graue Stadt am Meer, genauer gesagt in den Husumer Ortsteil Schobüll. Auf Bitte der Husumer wurde das Auswärtsspiel beim Husumer SV II um eine Woche auf den 20.11.2022 vorverlegt.

Erfreulicherweise konnte Kappeln diesmal mit 6 Leuten vollzählig antreten, was sich dann diesmal auch erfolgreich auf den Ausgang des Mannschaftskampfes auswirkte. Aber der Reihe nach...

Nach großer Wiedersehensfreude aller Kappeler Schachfreunde konnte es im Haus Kiesselbach, direkt und schön an der Nordsee gelegen, mit den sechs Partien auch schon losgehen.

Zunächst gewann an Brett 4 Gerd Sass seine bereits vielversprechende und gewinnträchtige Partie gegen Heiko Thomsen zum 1:0, dies wurde allerdings nochmals durch den Handy-Klingeltonalarm des Husumers beschleunigt.

Kappelns Vorsitzender Max Marquardt hingegen hatte eine schwierige Position an Brett 6 zu bespielen, ehe er einen taktischen Einschlag seines jugendlichen Gegners Kristopher-Antonius Quint übersah, was auch kurz danach zum sofortigen Partieverlust und zum zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich führte.

Schon bald danach trennte sich Timo Bücken an Brett 2 von Jugendspieler Klas Gefke mit einem Remis, nachdem sich Gefke trotz der weißen Steine in die Defensive gedrängt sah, aber zunächst geschickt verteidigte und der Kappeler bei seinem Comeback einen gewinnträchtigen Zug ausließ. Auch Heiko Nehmdahl trennte sich an Brett 5 von Senior Kurt Pöppel in einem Turmendspiel mit einer Remisvereinbarung, nachdem Heiko das erste Remisangebot des Gegners noch abgelehnt hatte. Also stand es zwischenzeitlich weiterhin ausgeglichen, nun aber 2:2.

Dann liefen nur noch die Partien an Brett 3 und am Spitzenbrett. Nachdem Mark Ehwalt an Brett 3 gegen den Jugendspieler Dovydas Ruokis vielversprechend und chancenreich in die Partie gelangte, so endete auch dieses Spiel letztlich mit einer Punkteteilung zum 2,5:2,5.

Kurz nach diesem Remis an Brett 3 war es dann erfreulicherweise Harald Klawitter am Spitzenbrett vorbehalten, mit seinem Weißsieg gegen Bernd Ahrens den Kappeler Mannschaftserfolg und die ersten beiden Mannschaftspunkte in der Saison 2022/2023 sicherzustellen.

Gut gelaunt und guter Dinge frohlocken die Schleispringer nun auf eine gemütliche und angenehme Advents- und Weihnachtszeit, da der nächste Mannschaftskampf mit Kappeler Beteiligung (das Heimspiel gegen den SC Tönning) aufgrund einer weiteren Spielverlegung erst Ende Februar 2023 stattfinden wird.